



# Pressemitteilung

Nr. 1 vom 6. September 2023  
Seite 1 von 2



## 15 Jahre

**Polizeiliche Schutzaufgaben  
Ausland** der Bundespolizei

Mit einem Festakt hat die Bundespolizei am 6. September 2023 in Sankt Augustin das 15jährige Bestehen der Dienststelle Polizeiliche Schutzaufgaben Ausland geehrt.

Während der Veranstaltung würdigten unter anderem der Präsident der Bundespolizeidirektion 11, Olaf Lindner, der Dienststellenleiter Jürgen Hennig und Herr Mirko Schilbach vom Auswärtigen Amt im Beisein von etwa 200 geladenen Gästen aus dem Bundesministerium des Innern und für Heimat, dem Bundespolizeipräsidium und weiteren Sicherheitsbehörden, internationalen Partnern sowie aktiven und ehemaligen Angehörigen der Dienststelle Polizeiliche Schutzaufgaben Ausland die über ein Jahrzehnt erbrachten Leistungen der polizeilichen Spezialkräfte.

Im Vorfeld der Veranstaltung merkte der Präsident des Bundespolizeipräsidiums, Dr. Dieter Romann, an: *„Mit Fug und Recht kann die Dienststelle Polizeiliche Schutzaufgaben Ausland stolz auf die vergangenen 15 Jahre ihres erfolgreichen Wirkens sein, ich bin es auf jeden Fall.“*

Präsident Olaf Lindner sagte in diesem Zusammenhang: *„Ich bin der Auffassung, dass die Aufgabenwahrnehmung einen herausragenden Stellenwert für die Gewährung deutscher Sicherheitsinteressen im Ausland erzielt.“*

Jürgen Hennig führte aus: *„Was damals mit einem Personenschutzauftrag in Gebieten mit einer erhöhten polizeilichen Gefährdungslage begann, später durch den Haussicherungs- und Objektschutzdienst ergänzt wurde, hat sich heute zu einer Dienststelle mit einem integrativen Ansatz nach dem Leitgedanken „Sicherheit aus einer Hand“ entwickelt.“*

Mirko Schilbach als Vertreter des Auswärtigen Amtes bezeichnete die Zusammenarbeit mit der Bundespolizei als unzertrennlich, und vor allem unersetzlich.

Christian Marx (V. i. S. d. P.)

BUNDESPOLIZEIDIREKTION 11  
STABSSTELLE PRESSE-  
UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Schöneberger Ufer 1  
10785 Berlin

Tel.: +49 30 97997-9410  
Fax: +49 331 97997-9321

presse@polizei.bund.de  
www.bundespolizei.de





### Hintergrund:

Im April 2008 beauftragte das Bundesministerium des Innern die Bundespolizei mit der Wahrnehmung des Personenschutzes für Botschafterinnen und Botschafter in Krisengebieten.

In weltweit über 80 Ländern gewährleisten die Einsatzkräfte der Bundespolizei nunmehr die Sicherheit an deutschen Auslandsvertretungen.

Die Dienststelle Polizeiliche Schutzaufgaben Ausland der Bundespolizei gliedert sich in die Teilbereiche Personenschutz, Objektschutz und Sicherheitsberatung.

Zu den Aufgaben der Personenschützerinnen und Personenschützer zählen der Schutz deutscher Diplomatinen und Diplomaten in Krisengebieten, die Begleitung bei Terminen und Dienstreisen im Einsatzland und die Kooperation mit den Sicherheitsbeamtinnen und Sicherheitsbeamten sowie Sicherheitsberaterinnen und Sicherheitsberatern der Bundespolizei.

Die Sicherheitsbeamtinnen und Sicherheitsbeamten bilden das Rückgrat der personellen Sicherheit an deutschen Auslandsvertretungen, gewährleisten gemeinsam mit Personenschutzkräften die robuste Reaktionsfähigkeit in Krisengebieten und kooperieren dabei mit lokalen Sicherheitskräften.

Die Sicherheitsberaterinnen und Sicherheitsberater gewährleisten eine umfassende Lagebeurteilung und Beratung in Sicherheitsfragen. Dies umfasst das Informationsmanagement und die Netzwerkarbeit mit internationalen Partnern, sowie die Betreuung offizieller Gäste und Delegationen hinsichtlich der Sicherheit.